

20.1. GRUPPEN. Wenn mehrere Lebewesen beisammen sind, bilden sie eine Gesellschaft (Menschen), eine Herde (Nutztiere), eine Meute (Raubtiere) etc. **Streiche von den folgenden Nomen sechs, welche nicht Synonym von „Gruppe“ sind:**

Bande	Klüngel	Riege
Belegschaft	Kollegium	Rotte
Brigade	Kolonie	Runde
Clique	Kompanie	Schar
Domizil	Kränzchen	Schwarm
Gemeinde	Kreis	Seilschaft
Haufen	Machenschaft	Sippe
Herde	Mannschaft	Synthese
Horde	Masse	Team
Individuum	Meute	Trotte
Kamarilla	Publikum	Trupp
Kampagne	Pulk	Verein



ILL. „MÄDCHEN AUF DER BRÜCKE“, VON EDVARD MUNCH (AUSSCHNITT)

20.2. DAS (Artikel, Relativpronomen, Demonstrativpronomen) oder DASS (Konjunktion)?

Ich glaube, ...*dass*... Sandra Salz in Zuckergefäß gefüllt hat. Danke, du mich daran erinnert hast, heute der 1. April ist. betont unschuldige Gesicht, sie zur Schau trägt, verrät sie. Sandra, denkst du wirklich, ich so blöd bin? merkt doch jeder, da kein Zucker in der Dose ist.kann ich sogar riechen.

20.3. CK-Regeln und TZ-Regeln lauten fast gleich:

Nach kurzem Vokal immer **ck/tz**: dick, Bäcker, spucken, das Netz,
Nach langem Vokal nur **k/z**: der Haken, die Luke, das Ekel, spuken, die Brezel, die Strapazen
Nach Mitlaut (Konsonant) immer **k/z**: die Wolke, das Geschenk, krank, die Grenze, scherzen
Nach Diphthong (au, ei, eu, äu) immer **k/z**: die Schaukel, der Streik, reizend,
Fremdwörter mit **k/z**: Kakao, Doktor, Fabrik, Lukas, die Polizei, Dezember
Vornamen meist mit **k/z**: Monika, Lukas, Patrik/Patrick, Liz, aber Fritz
Familiennamen folgen selten den Rechtschreibregeln: Winkelmann, Schweitzer
Einige wenige Wörter mit **kk/zz**: Akku, Marokko, Mokka, Razzia, Revoluzzer, Skizze, Pizza

MERK DIR:
 die Matratze
 die Baracke
 die Brezel
 der Haken
 die Lok, die Lokomotive
 das Pack, das Paket

Setz CK, K, KK, TZ, Z oder ZZ ein:

Wie e...*k*...elhaft! Der di.....e Bäcker spa.....ierte mit ungepu.....ten Schuhen und schmu.....iger Schür.....e durch die Ba.....stube und spu.....te in eine E.....e. Dann stibi.....te er ein Du.....end Bre.....eln, die er in seiner Mü.....e verste.....te. Ein komischer Kau.....!

Der Pi.....abä.....er ist ein an die Hi.....e gewöhnter Maro.....aner. Tro.....dem schwi.....t er jetzt wegen der Hi.....e. Der Schwei.....er Poli.....ist verdrü.....t ein le.....eres Stü..... mit Schin.....en, Papri.....a und vielen Pil.....en.

Die Schnau.....e Lu.....ys, unseres ke.....en Co.....ers, gu.....t durch die Lu.....e der Bara.....e. Gib dem Schle.....maul keine Mo.....torte! Er wird kran..... davon und müsste zum Tierar.....t.